Dietlikon: Velofahrerin nach Verkehrsunfall verstorben -Zeugenaufruf

02.10.2018 - Medienmitteilung

Bei einem Verkehrsunfall mit einem Lastwagen ist am Dienstagmittag (2.10.2018) in Dietlikon eine Velofahrerin verstorben.

Ein 53-jähriger Mann fuhr kurz vor 11:30 Uhr mit seinem Sattelmotorfahrzeug auf der Neuen Winterthurerstrasse von Brüttisellen Richtung Wallisellen. Beim Abbiegen in die Bahnhofstrasse Richtung Zentrum Dietlikon kam es aus derzeit nicht bekannten Gründen zu einer Kollision mit einer Velofahrerin. Dabei erlitt die 19-Jährige derart schwere Verletzungen, dass sie trotz sofortiger Erstversorgung auf der Unfallstelle verstarb.

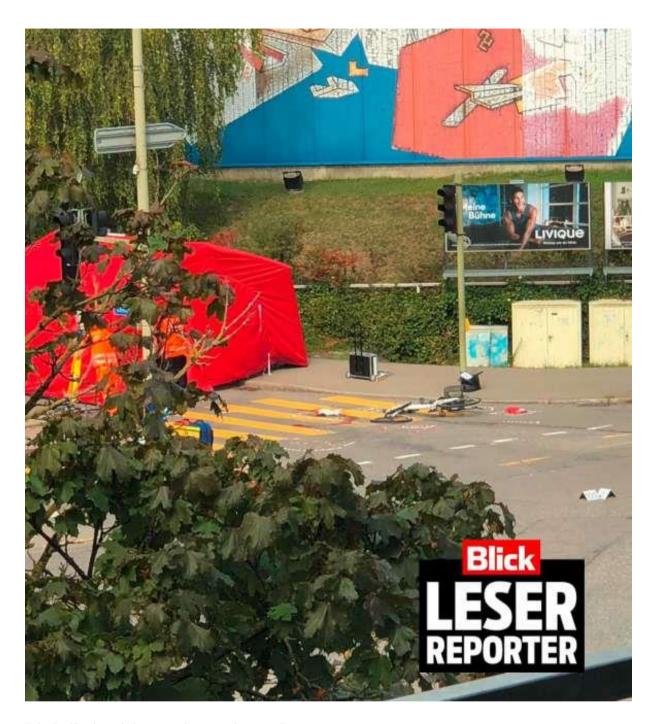
Die genaue Unfallursache sowie der Unfallhergang werden durch die Kantonspolizei Zürich, zusammen mit der Staatsanwaltschaft Winterthur/Unterland untersucht.

Die Neue Winterthurerstrasse musste wegen des Unfalls für mehrere Stunden gesperrt werden; die Feuerwehren Dietlikon und Bassersdorf signalisierten eine Umleitung.

Nebst der Kantonspolizei Zürich und einem Rettungsteam des Spitals Uster standen die Kommunalpolizeien von Dietlikon, Dübendorf, Wallisellen, Opfikon-Glattbrugg sowie Kloten im Einsatz. Weiter wurden das Care-Team der Kantonspolizei Zürich, die Notfallseelsorge und das Forensische Institut Zürich FOR aufgeboten.



Am Dienstag kam es zu einem Crash in Dietlikon.



Die Polizei spricht von einer verletzten Person.

In Dietlikon im <u>Kanton Zürich</u> ist es zu einem schweren <u>Verkehrsunfall</u> gekommen. Bei der Kreuzung der Neuen Winterthurerstrasse und Bahnhofstrasse ist ein Lastwagen mit einem Velo kollidiert – dabei wurde eine Person verletzt. Die Kantonspolizei bestätigt den Unfall, macht aber zunächst keine Angaben über die schwere der Verletzungen.

Das Gebiet um die Unfallstelle wurde abgeriegelt. Die Polizei will später genauer zum Vorfall informieren. (rey)

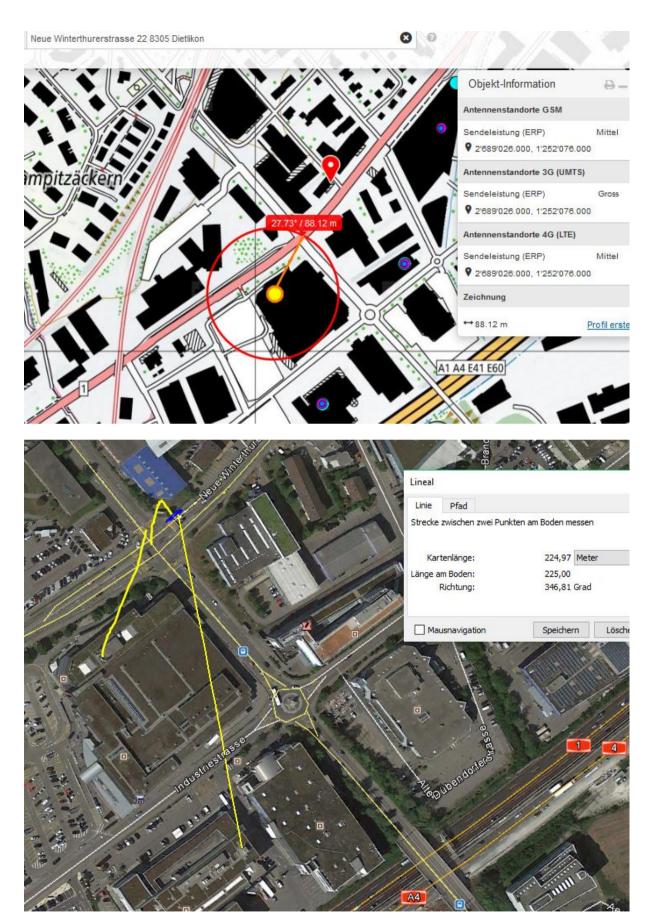
+++ Update folgt +++ Publiziert am 02.10.2018 | Aktualisiert vor 27 Minuten



Bild Kapo ZH. Blick vom Coop-Center her, wo der Sender mit Senderichtung Neue Winterthurerstrasse installiert ist.

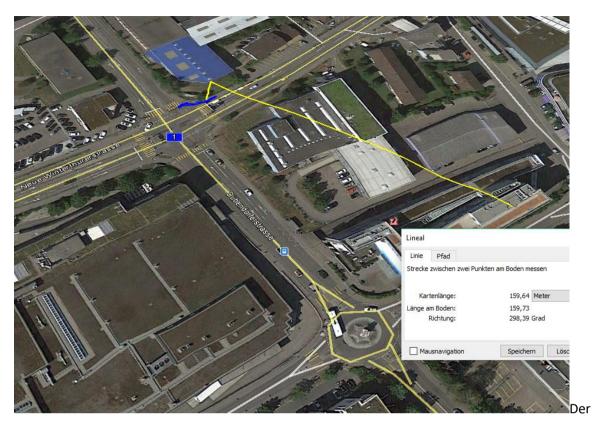


An der Stelle des üblichen Kontrollblicks rechts in die Spiegel herrscht eine sehr hohe Funkbelastung durch den auf die Kreuzung gerichteten Sender vom COOP



Die hohe Belastung gilt umso mehr auch für die Radfahrerin, da frei exponiert.





dritte Sender belastet nur etwa 20m vor der Unfallstelle, die Radfahrerin aber noch bis vor den Fussgängerstreifen



Senderlage an der Fassade vor Linde-Gebäude, dann Funkschatten, nachher nur noch Reflex von rechts für Radfahrerin.

Diese Anfahrstrecke ist sehr hoch belastet durch alle drei Sender.



Neue Winterthurerstrasse 30 8305 Dietlikon

